

NEST führt für alle Netzbetreiber zu Verschlechterungen (in % zur EOG der 4. Regulierungsperiode)

- **Strom VNB** im regulären Verfahren: **-3,7%** (bei Ansatz eines OPEX-Faktors von 2,4%)
- **Strom VNB** im vereinfachten Verfahren: **-6,1%**
- **Gas VNB** und **FNB**: rd. **-6,3%**

In **monetären Werten**, für die 5. Regulierungsperiode hochgerechnet:

- **Strom** rd. **-3,5** Milliarden EUR mit OPEX Faktor (5,5 Milliarden EUR ohne)
- **Gas** rd. **-1,5** Milliarden EUR

Berechnung der NEST-Effekte

EOG (ohne KA dnb - alt)	
BNetzA Berechnung Mai 2025	Verzinsung (EK, FK kalk GeWSt) mit Übergangsregelung 0,3%
	Strukturelle Änderungen EK-Zinssatz - arithmetisches Mittel (+0,6%) 1,2%
	Verkürzung Abbaupfad auf 3 Jahre 0,3%
	Effizienzwert (Bo Methoden, MW Kosten, ohne Skalierung) -0,8%
	Effizienzbonus -0,1%
	VPI-PF (nur CAPEX Auswirkungen) -0,7%
	Bereinigung VPI-PF bei volatilen Kosten - Verlustenergie -0,2%
	BKZ Zinsbonus 0,2%
	Abzug Umbuchung AiB -0,2%
	OPEX Anpassung¹ 2,4%
EOG (ohne KA dnb) nach Änderungen NEST 1,7%	
Fehlende Effekte	EOG (ohne KA dnb) nach Änderungen NEST 1,7%
	Effekt Anpassung Schwellenwerte Vereinfacher im destabilisierten Effizienzvergleich -2,3%
	Entfall Korrektur Wagniszuschlag EK-Zins (0,48%) -1,0%
	Unterdeckung FK-Zins 5. RP -2,1%
	EOG VNB Strom reguläres Verfahren -3,7%
	Keine OPEX-Anpassung Vereinfacher / NB Gas -2,4%
	EOG VNB Strom vereinfachtes Verfahren -6,1%
	Kein BKZ Zinsbonus NB Gas -0,2%
	EOG VNB und FNB Gas -6,3%

Nur 5. Reg. Periode!
Nur Strom VNB!
Nur reg. Verfahren!

- 1 **Nicht berechenbar!** Weder Inputdaten noch Methodik (z.B. Schwellenwerte, Ist/Plankosten) transparent dargelegt; BNetzA setzt konstantes Wachstum der Versorgungsaufgabe voraus.

Wie NEST funktionieren kann

NEST-Punkte, die funktionieren können

Umstellung auf einen international vergleichbaren **WACC-Ansatz**



Wettbewerbsfähiger EK-Zins und **dynamisierter FK-Zinssatz** auch für **Bestand**

Beschränkung des **VPI/Xgen** auf **Betriebskosten**



Inflationierung ohne Zeitverzug und ein **unverzerrter Xgen auf OPEX**

Einführung eines **OPEX-Faktors** zur Abbildung der wachsenden Versorgungsaufgabe



Dauerhaft, ohne Zeitverzug und **für alle Netzbetreiber**

Und die Destabilisierung des Effizienzvergleichs ist völlig unverhältnismäßig und muss entfallen!